Der Kreistag

beschließt

einstimmig,

den Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung der AVL mit folgender Beschlussfassung zu beauftragen:

a) Auf Grund des von der Rödl Audit GmbH, Köln, vorgelegten Berichts über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 wird der Jahresabschluss 2025 festgestellt.

b) Unter Berücksichtigung des Gewinnvortrags von
15.201.614,27 €
und dem Jahresgewinn von
3.556.088,73 €
ergibt sich ein Bilanzgewinn von
18.757.703,00 €

c) Das Ergebnis / der Bilanzgewinn ist wie folgt zu verwenden:
- in Gewinn-Rücklagen werden eingestellt
0,00 €
- auf neue Rechnung werden vorgetragen
15.201.614,27 €
- an den *BgA Betriebsaufspaltung des Landkreises*
werden ausgeschüttet
3.556.088,73 €

Es sind 81 Kreisrätinnen und Kreisräte anwesend.

Die Kreisrätinnen und Kreisräte Gessler, Ilk, Zucker, Warthon, Seitz, Zimmermann, Herrmann, Kölz, Epple, Renninger, Bühler, M. Häcker, Birkhold, Morlock, Maier-Geißer, Liepins, Flöter, Boutakoglou, Noack, und Dötterer sowie der Vorsitzende Herr Landrat Allgaier sind im weiteren Verlauf der Abstimmung befangen und rücken vom Tisch ab.

Der Vorsitzende gibt den Vorsitz an seinen vierten stellvertretenden Vorsitzenden KR Jürgen Kessing ab.

Der Kreistag

beschließt

einstimmig,

den Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung der AVL mit folgender Beschlussfassung zu beauftragen:

Der Aufsichtsrat der AVL wird für das Geschäftsjahr 2025 entlastet.

Es sind 62 Kreisrätinnen und Kreisräte anwesend.